



Integrierte Richtlinie von ITERCON

ITERCON ist ein Bauunternehmen mit mehr als 60 Jahren Erfahrung und einer herausragenden Erfolgsbilanz beim Bau von Industrieanlagen, Tiefbau und Hochbau sowohl im privaten als auch im öffentlichen Sektor, das zunehmend weltweit in Ländern wie Deutschland, Kolumbien und Rumänien präsent ist. Professionalität, Engagement und Zuverlässigkeit bei jedem unserer Projekte haben ITERCON zu einem führenden Unternehmen im Industriebereich gemacht. Einige der renommiertesten Industrieunternehmen auf nationaler und internationaler Ebene zählen zu seinen Kunden. Wir gewährleisten Qualität und die Einhaltung festgelegter Ziele und Fristen, dank der besonderen Nachverfolgung durch das Team von ITERCON-Experten bei jedem Projekt im Dienste unserer Kunden. Ferner beweist ITERCON eine im Bausektor bemerkenswerte finanzielle Solidität, die das Ergebnis eines nachhaltigen Wachstums und einer konservativen Politik bei der Projekt- und Investitionsauswahl ist.

Die Geschäftsführung von INNOVACIONES TÉCNICAS Y RECURSOS CONSTRUCTIVOS, S.A. (im Folgenden „ITERCON“) verpflichtet sich, bei der Verwaltung und Weiterentwicklung ihrer Verfahren die Grundsätze von Arbeitssicherheit, Qualität, Umweltschutz, sozialer Verantwortung und Energieeffizienz im Rahmen der von den Vereinten Nationen geförderten Grundsätze des Global Compact einzuhalten. Als Unternehmen mit sozialer Verantwortung wurden die folgenden Grundsätze und Verpflichtungen festgelegt:

1. Die vorliegende Richtlinie ist für alle Mitarbeiter von Itercon verbindlich und dient als Rahmen für die Festlegung und Überprüfung der Ziele.
2. Die Grundsätze von Qualität, Umweltschutzes, Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz, Energieeffizienz und sozialer Verantwortung sind fester Bestandteil der Unternehmensführung.
3. Wir verpflichten uns, die geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen sowie die vom Unternehmen freiwillig übernommenen Verpflichtungen zu kennen und einzuhalten, einschließlich derjenigen, die sich auf den Energieverbrauch und die Energieeffizienz sowie auf internationale Verhaltensvorschriften und die Achtung der Menschenrechte beziehen. Wir gewährleisten, dass alle Beteiligten diese Anforderungen erfüllen, richten die dafür erforderlichen Abläufe ein und verbessern stetig die Wirksamkeit des integrierten Managementsystems.
4. Die Richtlinie allen Interessengruppen zugänglich zu machen und sie so oft wie nötig zu überarbeiten, um ihre Angemessenheit zu gewährleisten.
5. Die derzeitigen und künftigen Ansprüche unserer Kunden und anderer Interessengruppen zu kennen, umzusetzen und zu erfüllen, die Beziehungen zu ihnen zu pflegen, ihre Anforderungen zu erfüllen und uns zu bemühen, ihre Erwartungen zu erfüllen, indem wir die sichersten Lösungen für unsere Mitarbeiter, ökologische Nachhaltigkeit, Effizienz und die bestgeeigneten Technologien anbieten.
6. Das ethische Verhalten aller Mitarbeiter gemäß dem Verhaltenskodex von ITERCON zu gewährleisten.
7. Die Prävention zu planen und sie in Technik, Arbeitsorganisation, soziale Beziehungen und den Einfluss von Umweltfaktoren am Arbeitsplatz einzubinden, um gleichzeitig sichere und gesunde Arbeitsbedingungen zur Vorbeugung von Arbeitsunfällen und Gesundheitsschäden zu schaffen.
8. Einbeziehung, Motivierung, Verpflichtung, Schulung und Information aller Firmenmitarbeiter und aller Interessengruppen, damit sie sich gemeinsam mit Itercon in den Bereichen Sicherheit am Arbeitsplatz und Gesundheitsschutz, Qualität, Umwelt, soziale Verantwortung und Energieeffizienz engagieren, sowie Bereitstellung der erforderlichen Informationen und Ressourcen, um die angestrebten Ziele zu erreichen.
9. Einbeziehung von Subunternehmern und Dienstleistern in die Firmenstrategien durch das Einrichten der notwendigen Wege, um ihre Beteiligung an den Herausforderungen in den

Bereichen Technologie, Umwelt, Sicherheit am Arbeitsplatz, Qualität, soziale Verantwortung und Energieeffizienz im Rahmen unserer Tätigkeit zu gewährleisten.

10. Überwachung, Kontrolle und Nachverfolgung der Gesundheit aller Mitarbeiter des Unternehmens sowie anderer Interessengruppen und Ergreifen der erforderlichen Maßnahmen bei der Ausübung der Tätigkeit.
11. Die Firma möchte Abfall verringern und Umweltverschmutzung vorbeugen. Für den aktiven Einsatz der Mitarbeiter und Interessengruppen werden Schulungen und Mittel angeboten. Umweltschutz durch nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen und effizienten Energieeinsatz, Optimierung des Rohstoffverbrauchs sowie Förderung von Praktiken zur Verringerung, Wiederverwendung und zum Abfallrecycling, zur Verlangsamung des Klimawandels und zum Schutz der Artenvielfalt und der Ökosysteme.
12. Unterstützung bei der Beschaffung energieeffizienter Waren und Dienstleistungen mit Auswirkung auf die Energieeffizienz.
13. Die Bewertung der von Itercon verursachten Auswirkungen auf die Umwelt während des ganzen Lebenszyklus der Waren und Dienstleistungen zu ihrer Vermeidung, Beseitigung und Verringerung und dabei zu verhindern, dass Auswirkungen auf die Umwelt von einer Phase des Lebenszyklus auf eine andere oder von einer Art der Auswirkung auf eine andere verlagert werden.
14. Theoretische und praktische Schulungen, Informationen, Anfragen und die Einbeziehung der Mitarbeiter als Medium nutzen, die es ermöglichen, dass die in der vorliegenden Richtlinie festgelegten Grundsätze allen Mitarbeitern von Itercon bekannt sind, verstanden, umgesetzt und auf dem neuesten Stand gehalten werden.
15. Einrichtung eines begünstigenden Klimas für die Beziehungen am Arbeitsplatz, basierend auf Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und Respekt vor Vielfalt, wobei ein sicheres und gesundes Umfeld gefördert wird.
16. Das Fördern bewährter Praktiken für die Gewährleistung der Einhaltung der Grundsätze im Rahmen der sozialen Verantwortung, wobei Transparenz und ethisches Verhalten im Geschäftsablauf Vorrang haben.
17. Itercon verpflichtet sich, die Richtlinien für Datenschutz und Informationssicherheit gewissenhaft einzuhalten.

Die Geschäftsleitung von ITERCON



